

# Musikwerk mit ansprechender Theorie

**Beitrag von „Talida“ vom 1. März 2004 21:19**

Hallo an alle Musiker,

ich habe heute mit meinen 3ern mal ein bisschen über Noten und Takte gesprochen. Die Kids waren sehr begeistert bei der Sache und mochten vor allem die Klatschübungen zu verschiedenen Takten. (Wer sich jetzt wundert: Solche Übungen waren bisher kaum möglich, da meine Jungs solche Gelegenheiten für Komplettausfälle nutzten ...)

Mein Wissen und Können ist auf dem 'Niveau Blockflöte' stehen geblieben und ich versuche



nebenbei ein bisschen auf meiner Gitarre zu klimpern, bin aber viel zu langsam.

Dafür singe und tanze ich gerne. Das baue ich aber oft in den Sportunterricht ein und wird nur von den Mädels wirklich ernst genommen.

Jetzt brauche ich dringend ein vernünftig aufgebautes Musikwerk, in dem nicht so viel Hamperei (!) enthalten ist, sondern wo mal ganz konservativ wirkliche Theorie angeboten wird. In der Schule haben wir Funkelsteine und Kolibri, die mir zu wenig in dieser Richtung bieten. Ich brauche auch mal eine Kopiervorlage zum Eintragen von Noten (ganze, halbe, viertel, achte Note usw.) oder ein nettes Arbeitsblatt zu einem Komponisten o.ä.

Freu mich schon auf eure Tipps

Grüße

strucki

---

**Beitrag von „Shopgirl“ vom 1. März 2004 21:54**

Hallo

hab mir vor kurzem das Werk "Concerto" aus dem Bergedorfer Vlg und "Musik ganz einfach" bestellt - wenn's da ist werd ich dir meine Zensuren mitteilen.

Auch ein Tip - da ist auch Theorie dabei: "Musik in der Primarstufe" ebenfalls aus dem Bergedorfer Verlag - <http://www.persen.de> (da gibt's auch das Inhaltsverzeichnis zum Durchlesen).

Ig

Shopgirl 😄

---

## Beitrag von „Conni“ vom 1. März 2004 23:28

Also ich habe beide Concerto-Bände.

Ich bin von den Bänden sehr begeistert, man sollte aber auch die CDs dazu haben. Hab mir durch Weihnachts- und Geburtstagsgeschenke alles zusammenklamüsert. 😊

Die beiden Bände bieten Unterrichtseinheiten, die vom Niveau her etwa von Klasse 2 bis 9 angebracht wären, je nach Niveau der Lerngruppe und Einsatz des Materials.

Die Materialien enthalten immer eine Komponistenbiografie (manche dürfte zu schwer für eine 3. Klasse sein), viele Höraufgaben (mit Material dazu, z. B. zum Ausschneiden und aufkleben), Mitspielsätze, Instrumentenkunde etc. Die Blätter sind auch teilweise zu verwenden. Ich hab schon 5 Themen in Klasse 3 bis 5 angewendet und bin gut damit gefahren. (Enthält aber keine Notenlehre!)

Bücher, die Noten so richtig toll einführen für jüngere Kinder, hab ich bisher noch nicht gefunden.

Wovon ich in einer Fortbildung mal ein paar Kopien bekommen habe, war "Notation: Übungen - Spiele. Arbeitsblätter für Schule und Musikschule" von Rudolf-Dieter Kraemer. Die Sachen, die wir dort bekommen haben, waren für Klasse 3 bis 5 in Ordnung, weiß aber nicht, wie es darüber hinaus aussieht.

Gruß,  
Conni

---

## Beitrag von „Mayall“ vom 2. März 2004 19:52

Hallo Strucki!

Also ich habe mir vor Ewigkeiten mal das Buch "Musik mit allen Sinnen- mit Toni Taktvoll durchs Notenland" von Gudrun Schröter AOL-Verlag angeschafft.

In der Schule habe ich noch nicht so viel gearbeitet (liegt aber auch daran, dass ich mit dem Ref erst angefangen habe und bis jetzt nur MatheStunden gehalten habe), dafür habe ich das in der Musikschule in der ich mal gearbeitet habe gemacht, und da waren die Kinder eifrig bei der Sache.

Inhalt:

Toni Taktvoll stellt sich vor

Rhythmische Bärenspiele

Die Notenfamilie

Klapperschlange (ganze Note) auf Seite 6 ist die Kopiervorlage für Kinder auf Seite 47 ist die Stundenidee dazu

Lö-we (halbe Note) Seite 8 Kopiervorlage Seite 48 Stundenidee

usw...

Dazu gibt es Lieder die auch auf dem Glockenspiel mit den Kindern geübt werden können

Also, ich fand das Buch ganz gut, weiß aber nicht wie deine 3. Klasse (stimmt das?) darauf reagieren

Viele Grüße, Maya

---

## Beitrag von „Talida“ vom 2. März 2004 20:12

Danke erstmal für die Tipps.

### [Shopgirl](#)

Hab mir die Bücher bei Persen mal angeschaut. Ist natürlich immer schwierig zu urteilen, wenn man sie nicht in der Hand hatte und mal durchblättern konnte. Hab ich auf der didacta versäumt. Die Bergedorfer Sachen sind ja nicht gerade ansprechend in ihrer Aufmachung, deshalb bin ich skeptisch. Aber berichte mal, wenn du sie hast.

### [Conni](#)

Das ist echt ne Kostenfrage, wenn die CD's auch noch dazu kommen. Ich hab schon für Sachunterricht so viel Material, das ich selbst kaufe, da überleg ich natürlich für ein Fach, das ich nur eine Wochenstunde unterrichte. Ist dieses Concerto denn auch für Nichtfachleute geeignet?

### [Maya](#)

Das 'Bärenspiel' lässt mich aufhorchen. Meine Klasse reagiert auf kindlich angehauchte Sachen mit ausufernder Albernheit. Liegt wohl auch an meiner sachlichen Art, die sie vom ersten Schuljahr an gewohnt sind ... Ein Glockenspiel haben wir leider nicht. Unser Musikschrank (von Musikraum will ich gar nicht sprechen) besteht aus Überbleibseln einer wohl mal angelegten Instrumentensammlung, die schon die Eltern meiner Schüler benutzt haben! Irgendwann wurde das zum Selbstbedienungsladen. Ich habe nicht mal eine Triangel ...

Dafür wurden aber Englischmaterialien für einige hundert Euros angeschafft und der Raum offiziell zum Englischraum erklärt. Ach ja, ein Klavier steht auch drin!

Eine Freundin hat mir Rondo empfohlen. Ist das was?

Heute brachten mir zwei Schülerinnen ihre Blockflötenhefte mit. Darin habe ich Ansätze dessen gefunden, was mir vorschwebt. Ich suche weiter!

### **Beitrag von „Mayall“ vom 2. März 2004 20:26**

Rondo finde ich persönlich auch nicht schlecht, habe während des Studium nur mit diesem Werk gearbeitet. Meine jetzige Mentorin ist davon nicht begeistert, trotzdem gibt es da viele nützliche Ideen, bin mir aber nicht sicher, wieviel Notenkunde darin steckt, kann aber gerne morgen mal nachschauen.

Gruß, Maya

---

### **Beitrag von „Musikmaus“ vom 3. März 2004 13:30**

Hallo!

Rondo ist wirklich gut, aber nicht das was du suchst. Rondo beinhaltet mehr Werkhören, Tanzen und singen. Notenlehre ist da überhaupt nicht drin, wenn dann so minimal, dass ich mich nicht erinnern kann.

An Toni Taktvoll habe ich auch gedacht. Das Heft ist ganz nett und kostet auch nicht so viel. Ich habe allerdings noch nie in der SHcule damit gearbeitet, sondern nur früher, als ich noch Klarinettenunterricht gegeben habe. Allerdings ist da mehr Wert auf die Tonhöhe gelegt. Rhythmus ist weniger drin, nur das grundlegende, also was ist eine Viertel,... Ich denke auch, dass das Heft in der GS ganz gut einzusetzen ist.

Liebe Grüße, Barbara

---

### **Beitrag von „sus164“ vom 4. März 2004 10:23**

Hallo!

Bin zwar nicht direkt ein "Musiker", habe aber schon diverse Stunden in dem Fach gehalten. Toni Taktvoll kenne ich auch, der hat mir und meiner damaligen dritten Klasse gut gefallen. Wenn du etwas über Komponisten etc. machen willst: Vor ungefähr 8 Jahren habe ich mir Mozart & Co angeschafft. Dazu brauchst du unbedingt die CD. Für jemanden, der nicht vom Fach ist, ist das superklasse, weil alle Hintergrundinformationen drinstehen.

Zur Zeit gibt es vom Klett-Verlag kostenlos als Prüfexemplar deren neues Liederbuch (Duett) sowie Unterrichtsmaterialien dazu für 1/2. Ist sicherlich nicht der Weisheit letzter Schluss, aber "nem geschenkten Gaul schaut man nicht ins Maul", oder?

---

### **Beitrag von „Talida“ vom 4. März 2004 20:09**

"Duett" hab ich schon auf der didacta bestellt und bekommen. Gefällt mir ganz gut, aber es fehlt natürlich wieder die CD ...

Also werd ich mir mal Toni Taktvoll anschauen und Rondo zur Probe von der Schule einer Freundin ausleihen bevor ich einen Batzen Geld ausgabe.

Wo gibt es denn "Mozart & Co"?

strucki

---

### **Beitrag von „Kati“ vom 4. März 2004 21:33**

Hallo Strucki,

Mozart & Co ist vom Auer-Verlag

Ich habe es erst jetzt bekommen und noch nicht damit gearbeitet, finde es aber gut aufbereitet.

Gruß Kati

---

### **Beitrag von „Mayall“ vom 5. März 2004 20:15**

wie ist es mit dem Duett? Muss ich das extra bestellen? Brauch je noch Mathebücher von klett bestelle ich das Buch mit , wird es automatisch kostenlos verschickt? Oder sollte ich dort anrufen und nachfragen?

Grüße, Maya

---

### **Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 5. März 2004 21:26**

aaalso,  
automatisch kostenlos verschicken die bestimmt nix...

ich kann mir vorstellen, dass man die bücher nur per "gutschein" umsonst bestellen konnte, würde daher an deiner stelle nachfragen.

einen schönen abend wünscht eine

grundschullehrerin

---

### **Beitrag von „Talida“ vom 8. März 2004 21:47**

Hallo Maya,  
ich hatte einen Gutschein für die didacta und konnte mir ein Lehrwerk aussuchen. Du bekommst als Referendarin bestimmt auch noch einen. Frag unbedingt nach!

Gruß  
strucki

---

### **Beitrag von „sus164“ vom 12. März 2004 12:29**

Ich habe den Gutschein für Duett und 2 weitere Werke von Klett geschickt bekommen, weil ich bei denen in der Kundenkartei stehe. Kann jedem nur raten, sich da aufnehmen zu lassen .

---

### **Beitrag von „Mayall“ vom 14. März 2004 12:48**

Hallo Sus164!  
Hast du dort angerufen, gesagt du wärst Referendarin und hättest gehört man bekomme Gutscheine für Duett und ob du auch einen bekommen könntest, oder wie?  
Ich bin erst seit vorletzter Woche bei denen in der Datei, ob das schon gilt?  
Hast du den Gutschein für das liederbuch bekommen? Oder für was ist er?

Viele Grüße, Maya